



Gironde: Feuer breitet sich in rasender Geschwindigkeit aus (Video)

***Nur drei Wochen nach einem riesigen Brand in Landiras in der Gironde sind die Bewohner der Region erneut mit einem Flammeninferno konfrontiert. Diesmal breitet sich das Feuer noch schneller aus. In weniger als 24 Stunden gingen mehr als 6.000 Hektar Wald in Flammen auf.***

Selbst die Feuerwehrleute hatten nicht mit einer so schnellen Ausbreitung gerechnet. Sich einen Weg durch die Flammen zu bahnen, ist sehr gefährlich. In der Nacht von Dienstag auf Mittwoch, dem 10. August, gerieten sechs Lastwagen der Feuerwehr in Brand. Die Feuerwehrleute konnten gerade noch rechtzeitig die Gefahrenzone verlassen. In nur wenigen Stunden hatte sich das Feuer rasend schnell ausgebreitet. Die Flammenwand ist so hoch, dass man nicht einmal mehr den Himmel erkennen kann.

Incendie en Gironde et dans les Landes : une journée "de très grand risque" ce mercredi <https://t.co/9beDTpeG8w> [pic.twitter.com/8EtG8HKO5d](https://pic.twitter.com/8EtG8HKO5d)

— Sud Ouest (@sudouest) August 10, 2022

### **Eine Folge der Brände im Juli.**

6.000 Hektar Land wurden verwüstet und 16 Häuser verbrannt. Die Bewohner haben nur wenige Minuten Zeit, um zu evakuieren. Sie müssen versuchen, eine Unterkunft für die Nacht zu finden. Der Bürgermeister von Hostens, Jean-Louis Dartiailh, dreht mit seinem Auto Runden und versucht, den Feuerwehrleuten den Weg zu weisen und sicherzustellen, dass alle gut weggekommen sind. Es ist das zweite Mal, dass das Gebiet in diesem Sommer von einem Feuer heimgesucht wird. Das Inferno ist eine direkte Folge des Feuers vom Juli, das damals insgesamt 14.000 Hektar verbrannt hat.